

ZWEIUNDZWANZIGSTER SONNTAG NACH TRINITATIS

Proprium

Wochenspruch

Bei dir ist die Vergebung, dass man dich fürchte. (Ps 130,4)

Predigtjahrgänge

- I Mt 18,21-35 (EV)
- II Röm 7,14-25a (EP)
- III Jes 44,21-23 (AT)
- IV Mt 18,15-20
- V 1 Joh 2,12-14
- VI Mi 6,1-8

Wochenlieder

EG 251 Herz und Herz vereint zusammen
EG+ 75 Wo Menschen sich vergessen

Wochenpsalm

Ps 143,1-9

Liturgische Farbe

Grün

Gebete

Kyrie, Gloria, Tagesgebet

Hinführung zum Kyrie

Lass dir, erzählen, Gott, wie es uns geht.
Denn manchmal wissen wir nicht, wohin mit uns
und unserer Schuld oder Sorge oder Angst.
Lass dir erzählen, Gott, wie es uns geht.
Denn manchmal ist es finster ins uns oder um uns herum.
Und wir fühlen uns wie tot.
Lass dir erzählen, Gott, wie es uns geht.
Denn manchmal sind wir wie erstarrt
und haben doch solche Sehnsucht nach Freude.
Kyrie eleison.

Hinführung zum Gloria

Gott heilt, die zerbrochenen Herzens sind, und verbindet ihre Wunden.
Gott zählt die Sterne und nennt sie alle mit Namen.
(Ps 147,3+4)

Tagesgebet

Höre unser Gebet, du Gott des Trostes.
Löse uns aus der Erstarrung.
Nähre unsere Hoffnung,
dass du, Gott, bei uns bist.
Damit sich in unseren Gesichtern deine Freude spiegelt.
Das bitten wir durch Jesus Christus,
der mit dir und dem Heiligen Geist lebt und regiert
von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Eingangsgebet für die einfache Form

Gott, du suchst mich am Morgen jeden Tages.
Du suchst mich mit dem Licht der heller werdenden Sonne,
bis der Mittag kommt.
Du wirst mit mir gehen,
bis die Nacht mich umhüllt.
Ich danke dir,
dass du mich suchst
und ich dich suchen darf.

aus: Tagzeitengebete des Zentrums Verkündigung

Fürbitten

Gott, groß bist du und heilig und stark.
Jeden Tag hören wir schlechte Nachrichten.
Jeden Tag tragen wir Sorgen mit uns herum.
Heute, nur diesen Moment, wollen wir träumen.
Wir träumen, dass alle Menschen ein Dach über dem Kopf haben,
dass keiner mehr hungert und keine dürstet,
dass zerstörte Städte aufgebaut werden,
dass Menschen einander die Hand reichen und helfen,
dass alle Kinder lernen, wie man Frieden spielt,
dass man einander ermutigt,
dass wir auch einmal verzichten,
dass alle Tränen getrocknet werden,
dass die Träume wahr werden.
Gott, wir bitten dich,
lass es nicht nur Träume sein.
Rette uns und deine Welt.

Liedvorschläge

Eingangslied

EG 289 Nun lob, mein Seel, den Herren
EG+ 96 Ich sing dir mein Lied

Vorschläge zu den Predigtjahrgängen

I: Mt 18,21-35 (EV)

EG 360 Die ganze Welt hast du uns überlassen
EG 419 Hilf, Herr meines Lebens
EG 428 Komm in unsre stolze Welt
EG+ 135 Wie ein Fest nach langer Trauer
EG+ 140 Schenke mir, Gott, ein hörendes Herz

II: Röm 7,14-25a (EP)

EG 176 Öffne mir die Augen (Kanon)
EG-HN 585 Ich rede, wenn ich schweigen sollte
EG+ 77 Erleuchte und bewege uns
EG+ 80 Gib uns Ohren, die hören (Kanon)

III: Jes 44,21-23 (AT)

EG 279 Jauchzt, alle Lande, Gott zu Ehren
EG 288 Nun jauchzt dem Herren, alle Welt
EG+ 49 Jubilate Deo
EG+ 155 Erfreue dich, Himmel

IV: Mt 18,15-20

EG 330 Erneure mich, o ewigs Licht
EG 411 Gott, weil er groß ist (Kanon)
EG-HN 553 Besiegt hat Jesus Tod und Nacht
EG-HN 563 Wo zwei oder drei (Kanon)
EG+ 85 Hinneh ma tov uma na'im
MKL 1, 27 Sind zwei, sind drei

V: 1 Joh 2,12-14

EG 288 Nun jauchzt dem Herren, alle Welt
EG 385 Es kennt der Herr die Seinen
EG+ 84 We are one in the spirit

VI: Mi 6,1-8

EG 290 Nun danket Gott, erhebt und preiset
EG 295 Wohl denen, die da wandeln
EG 301 Danket Gott, denn er ist gut
EG 449 Die güldne Sonne voll Freud und Wonne
